

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Autos nochmals in später Nachtstunde hinaus nach den Pyramiden, und vor den rätselhaften Augen des uralten Sphinx entstiegen elegante Gestalten den seidenen Polstern, und in allen Kultursprachen flirtete es durch die stille Nacht.

Das alles hat jetzt der Krieg hinweggefegt. Die meisten Hotels sind geschlossen, nur in einigen derselben herrscht der englische Offizier und der Freiwillige aus guter Familie, der sich von den Anstrengungen des Waffendienstes mit einigen Flaschen Sekt erholt.

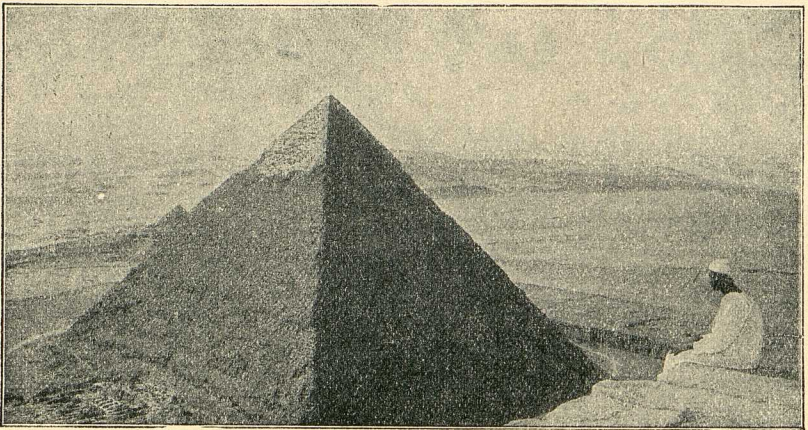


Abb. 15. Blick von der Cheopspyramide in die Wüste.

Ich hatte im November 1914 Gelegenheit, wieder durch die Straßen von Kairo zu wandern und war überrascht, welche geringe Spuren von den großen Truppenmassen zu merken waren, die England zur Verteidigung Ägyptens hier gesammelt hat. Auf dem Esbekieplatz spielte nachmittags wie einst, die arabische Militärmusik vor verschleierten Frauen und zahlreichen jungen Ägyptern im schwarzen Gehrock und roten Fez. Vor den Kaffeehäusern saßen beschauliche Gestalten, schlürftten ihr Täschchen Kaffee, rauchten Zigaretten und Wasserpfeifen und blickten fast teilnahmslos auf die